

# Centella asiatica

Infoblatt / Kräuter



**Herkunft:** Verwendet werden bei dieser tropischen perennialen Pflanze, welche einen feuchten Böden braucht, sowohl die Blätter als auch die Stengel. Thailändisch „*Bua Bok*“, Indisch „*Brahmi*“ genannt.

**Inhaltsstoffe:** Asiaticoside 1-4, Bicycloeleme-  
ne, Borneolacetat, Campesterol,  $\beta$ -Caryophyllene,  
Alpha-Copaene,  $\beta$ -Elemente, Germacrene, (5) Ka-  
emferol (6) Kaempferol-3-O- $\beta$ -D-Glycoside, Li-  
namarase, (8) Asiatic-Säure, Isobrahmic-Säure,  
Centellose, Indocentelloside, Phellandrene, Betu-  
linic-Säure, Hydrocytyline, Isothankunoside, Ma-  
decassic-Säure, Madasiatic-Säure, Mesoinotisol,  
Methyl 1-5 hydroxy-3,6-dikeot-23-norurs-12-en-28-  
-oate (15) u.v.m.

**Wirkung:** Centella asiatica wirkt sowohl syste-  
misch als auch topisch. Als Creme aufgetragen hat  
diese Pflanze eine extrem gute wundheilende Wir-  
kung auch bei als unbehandelbar geltenden Haut-  
problemen. **Eingenommen** hat Centella natürlich  
antibiotische Wirkung speziell bei den Keimen  
E.Coli und Staphylokokken. Die hohe Wirkung  
gegen Pilze, vor allem gegen Trychtophon men-  
tagrophytes und Trychtophon rubrum runden das Wir-  
kungsspektrum bei chronischen Hauterkrankungen  
ab. Die in vielzähligen Studien nachgewiesenen  
neurologischen Effekte, wie beruhigende aber auch  
stimmungsaufhellende Wirkung, aber auch der  
nachgewiesene Antihistamine Effekt machen den  
Einsatz bei chronischen Hauterkrankungen zum  
Mittel der Wahl. Die entzündungshemmende Wir-  
kung verursacht ein Abklingen der Symptome bei  
regelmäßiger Einnahme (*wie Jucken und Brennen*).  
Centella besitzt auch zytotoxische Aktivitäten, spe-  
ziell bei 9KB Fällen. Die sichere Anwendung auch  
bei Kleinkindern mit Hautproblemen ist in weltwei-  
ten universitären Studien nachgewiesen.

## **Indikation:**

- **Hauterkrankungen** verschiedener Genesen,
- objektiv feststellbare Reduktion der Symptome bei **Neurodermitis** bis hin zur Ausheilung der Krank-  
heit.
- Linderung und signifikante Besserung bei **Psoria-  
sis**, ebenfalls werden von Heilungen berichtet.

**Kontraindikation:** Der Einsatz von Centella asia-  
tica Creme und Kapseln ist absolut unbedenklich,  
nebenwirkungsfrei und kann auch als Dauermedi-  
kation eingesetzt werden. Die antibiotischen und  
antimykotischen Eigenschaften der Pflanze führen  
zu keinerlei Resistenzen und ist daher den Labor-  
produkten eindeutig überlegen. Von allergischen  
Reaktionen wurde bisher nicht berichtet.

**Dosierung:** Kapseln: 1 bis 3 Kapseln a 400 mg täg-  
lich.

**Creme:** Die betroffenen Stellen 1 bis 2 mal täglich  
dünn mit Centella Creme bestreichen.  
Je nach Erkrankung alle 2 bis 3 Tage die Wunde  
von den Resten der Creme reinigen und mit der Be-  
handlung fortfahren. Eine Verbesserung der Wund-  
heilung tritt abhängig von der Hauterkrankung in-  
nerhalb von 2 Tagen bis 3 Wochen ein.